

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

107 (19.4.1892) Zweites Blatt

Ein schön möbliertes Zimmer ist auf 1. Mai zu vermieten: Adelsstraße 6 im 3. Stock rechts.

Ein schönes, gut möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Luisenstraße 79, parterre.

Sebelstraße 11, am Marktplatz, sind zwei schön möblierte Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen 2 Stiegen hoch.

Adlerstraße 2, am Schloßplatz, ist sogleich oder später ein großes, möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im 4. Stock.

2.1. Kaiserstraße 58 ist ein einfach möbliertes Parterrezimmer zu 10 M. per Monat sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden.

Herrenstraße 60 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend und mit besonderem Eingang, sogleich oder auf 1. Mai zu vermieten.

Ein bis zwei schön möblierte Zimmer, jedes mit besonderem Eingang, sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 141, Eingang Marktplatz, 3 Treppen hoch rechts.

Ein möbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten. Zu erfragen Akademiestraße 39 im 2. Stock des Seitenbaus.

Ecke der Kaiser- und Douglafstraße 18, zwei Treppen hoch, ist sogleich oder später ein zweifensstriges, hübsch möbliertes Zimmer mit Aussicht auf den Kaiserplatz an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer mit einem sehr guten Bett ist an einen soliden Arbeiter um den Preis für 5 M. per Monat zu vermieten. Auch wird ein guter bürgerlicher Mittagstisch abgegeben. Näheres Adelsstraße 28 im 2. Querbau.

Amalienstraße 14, eine Stiege hoch, großes Zimmer an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten.

Sebelstraße 15, 2 Treppen hoch, sind 2 schön, möblierte Zimmer (2 Fenster mit Balkon) sofort oder auf 1. Mai an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zirkel 13, eine Treppe hoch, ist ein hübsch bessern Herrn zu vermieten. *2.1.

Zimmer, ein schön möbliertes, großes, zweifensstriges, ist sogleich oder später zu vermieten: Lessingstraße 20 im 3. Stock. *3.1.

Pension-Anerbieten.

Zu einer guten Bürgerfamilie finden noch 1 oder 2 junge Leute entweder ganze Pension oder nur Mittag- und Abendessen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Pension

für junge Mädchen, welche Conservatorium oder Malerinnenschule besuchen, bei Frau Devrient, Waldstraße 60. *5.1.

Pension-Gesuch.

Für einen 16jährigen Gymnasiasten wird Pension und männliche Leitung in gebildeter Familie gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

Ein fleißiges Mädchen für alle Hausarbeit findet Stelle: Waldstraße 13 im 1. Stock.

2.1. Ein braves Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich Stelle: Romad's-Anlage 19.

Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann, findet in ruhiger Familie sofort Stelle. Näheres Kreuzstraße 3 im 2. Stock.

Ein einfaches, williges Mädchen für Hausarbeit sogleich gesucht: Zirkel 33, zwischen Wald- und Herrenstraße.

Ein Mädchen, welches zu Hause schlafen kann, wird zu Kindern gesucht. Zu erfragen Karlstraße 43 im 2. Stock des Hinterhauses.

Ein einfaches, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und die häuslichen Arbeiten willig verrichtet, findet sofort Stelle. Näheres Werberplatz 25, eine Treppe hoch.

Spülmädchen, welches auch melken kann, findet sofort in einer Restauration Stelle. Näheres bei Frau Ida Kuhlenthal, Zähringerstraße 70.

Ein braves, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, sich willig aller Hausarbeit unterzieht und Liebe zu Kindern hat, findet bei einer kleinen Familie gute Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Dienst-Gesuche.

Mehrere Mädchen suchen Stellen in Privathäusern für Küchen- und Hausarbeit. Näheres Durlacherstraße 37.

Zwei Mädchen, welche bürgerlich kochen können und Hausarbeit mitbelorgen, sowie zwei tüchtige Kellnerinnen suchen sofort Stellen. Näheres Steinstraße 2, parterre.

Ein tüchtiges, fleißiges Mädchen, welches selbstständig kochen, waschen und bügeln kann, sowie ein jüngeres Mädchen, welches noch nie hier gedient hat und etwas kochen kann, für alle Arbeiten, suchen auf's Ziel Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

18000—20000 M. sind sofort (auch Hypothek, ev. auch getheilt, auszuleihen. Anträge unter Nr. 2165 befördert das Kontor des Tagblattes.

2000—3000 Mk. werden von einem strebsamen Geschäftsmann gegen gute Sicherheit und hohen Zinsfuß sofort gesucht. Offerten unter Nr. 2166 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Schreib-Aushilfe.

Für sofort wird ein junger Mann auf einige Zeit gesucht. Selbstgeschriebene Offerten unter Nr. 2154 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein tüchtiger Bauführer

gelernter Maurer, selbstständig, wird zu sofortigem Eintritt gesucht. Bauausführung: Landwirthschaftliche Gebäude auf einem Gute in Lothringen. Bewerbungen unter Angabe bisheriger Praxis und Gehaltsansprüchen unter Nr. 2158 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.1.

Ein jüngerer Küchen-Chef findet sofort Jahresstelle durch W. Epple, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Maler und Anstreicher finden Beschäftigung: Hirschstraße 25.

Tapezier,

ein tüchtiger, sowie ein Lehrling können sofort eintreten bei A. Würz, Kaiserstraße 225.

Herrschafstdiener, mehrere, finden gute Stellen durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3.

2.1. Ein Milchfutcher mit guten Zeugnissen, zuverlässig und stadtkundig, kann bei gutem Lohn eintreten: Kriegstraße 17.

Bonne, eine deutsche, wird nach Wien zu einem Kinde gesucht, ebenso eine französische Bonne nach auswärts durch Urban Schmitt, Haupt-Centralbureau, Erbprinzenstraße 3.

Eine Restaurationsköchin wird für ein gutes Weinsalol gesucht. Lohn 40 Mark per Monat. Beste Empfehlungen oder gute Zeugnisse erwünscht. Zu erfragen bei Frau Kuhlenthal, Zähringerstraße 70.

Köchinnen, Zimmermädchen, und solche Mädchen, welche der bürgerlichen Küche vorstehen können, finden sogleich sehr gute Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29.

Perfekte Köchinnen, Mädchen, welche kochen können und Hausarbeit besorgen, und solche zum Serviren finden gute Stellen durch Frau Verdou, Waldstraße 33 im Hinterhaus.

Zimmermädchen, ein gewandtes, welches perfekt nähen und bügeln kann, findet bei zwei älteren Leuten nach auswärts sehr gute Stelle. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

Dienstmädchen-Gesuch.

Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, findet bei einer kinderlosen Familie sofort Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 48 im Laden.



Mehrere Köchinnen, Haus- und Küchenmädchen, finden sofort gute Stellen durch W. Epple, Haupt-Placirungsbureau, Herrenstraße 22, zwei Treppen hoch links.

Kellnerin-Gesuch.

Eine tüchtige Kellnerin kann sofort eintreten. Zu erfragen Lindeheimerstraße 9, Gasthaus zum Mohren.

Dienstpersonal

jeder Art finden sofort gute Stellen; auch können Mädchen das. Kost billig wohnen. Näheres Durlacherstraße 37. *2.1.

Lehrling-Gesuch.

Für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntnissen und schöner Handschrift ist in meinem Lebergeschäfte eine Lehrstelle offen. J. Würzburger.

Musläufer,

ein junger, fleißiger aus adibarer Familie, im Alter von 14 bis 15 Jahren, findet leichte Stelle. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Stellen-Gesuche.

Für ein kräftiges Mädchen wird eine Stelle gesucht, wo demselben Gelegenheit geboten ist, nach gethaner Hausarbeit das Nähen zu erlernen, jedoch eine solche, bei welcher dasselbe genügend Unterweisung hat. Gest. Abschn. beliebe man unter Nr. 2155 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

2.1. Ein tüchtiger Buchhalter, der auch in allen übrigen Bureau-Arbeiten erfahren ist, sucht passende Stelle. Offerten unter Chiffre W. V. 1378 an Haassenstein & Vogler in Basel erbeten. (H. c. 1378 Q.)

Beschäftigungs-Gesuch.

Eine reinliche, fleißige Frau sucht per sofort oder auf 1. M. i. Monatsstelle. Zu erfragen Klumprechtstraße 2, 4. Stock.

Berlaufen.

2.2. Eine Schildkröte hat sich verlaufen. Abzugeben gegen Belohnung: Hirschstraße 51.

Geschäftshaus,

in bester Lage der Zähringerstraße, mit großen Räumlichkeiten und zweckmäßigem großem Plage, preiswürdig bei 8—10000 M. Anzahlung zu verkaufen. Offerten unter Nr. 2133 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Haus-Verkauf.

Ein der Neuzeit entsprechendes 4-stöckiges Schhaus mit Hof nebst schöner, freier Aussicht, in schönster Lage des westlichen Stadttheils, sehr rentirend, ist zu verkaufen. Auch wäre ein Tausch gegen einen Bauplatz nicht ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 2163 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Zu verkaufen.

Neue und gebrauchte Betten und Möbel sowie Garnituren mit Stühlen und Fauteuils, ganze Schlaf- und Speisezimmer-Einrichtungen sind so billig wie bei jeder realen Konkurrenz zu verkaufen bei

Friedrich Kurr, Möbelhandlung, Zähringerstraße 25.

Steinbruch-Verkauf.

Wegen Krankheit verkaufe ich meinen Steinbruch auf Gemarkung Gräfenhausen, D.-Amt Neuenbürg. Die Felsen bestehen aus schönem rothem Sandstein. Dieselben lassen sich spalten, so daß man Balken- und Pobelplatten herausbrechen kann. Da eine große Steinhauerhütte mit Bureau, auch viel Geschir da ist, so könnte mit der Arbeit gleich begonnen werden. Es kann jeden Tag (Sonn- und Feiertage ausgenommen) ein Kauf mit mir abgeschlossen werden.

Chr. Pfommer, Steinbruchbesitzer, Gräfenhausen.

Verkaufs-Anzeigen.

Ein gut erhaltener Schreibtisch ist billig zu verkaufen: Viktoriastraße 8 im 1. Stock.

Ein mittelgroßer Herd mit Rohr ist zu verkaufen: Amalienstraße 18.

3.1. Eine grüne Tischgarnitur ist wegen Mangel an Platz um sehr billigen Preis zu verkaufen: Karlstraße 77 im 2. Stock.

Ein dreiarmliger Gaslüster mit Wasserzug und ein Doppelarm für Gas sind zu sehr billigem Preis abzugeben: Amalienstraße 83.

Ein Brandkasten (Wäscheschrank), 1 Ausziehtisch, 1 Stuhl, 1 Kommode und 1 Waschkommode, sämtlich neu, sind billig zu verkaufen: Karlstraße 64 im unteren Stock.

Wegen Wegzug zu verkaufen: 1 Bettlade mit Koff, 1 einbünger Kleiderschrank, 1 Kommode, 1 eichener Küchenschrank, 1 Anrichte mit Schublade, 1 Küchenwaage und verschiedenes Geschir: Adlerstraße 14 im 3. Stock.

Barnimer Wallach, 7 Jahre alt, mit tadellosen Beinen, als Reispferd zu unsicher, ist verhältnismäßig billig zu verkaufen: Schirmerstraße 5 im Stall.

Möbel und Betten.

3.3. Büttelstühle Betten von 65 und 90 Mt. an, Verticos von 38 Mt., Schreibtische, ein- und zweithürige Kisten, Kommoden, Waschtisch, Nacht- und polierte Tische, Divan mit hoher Rückenlehne, 1 D. feine Rohrstühle, einzelne Koffe, Korbhaare u. Seesgrasmatrasen von 7 Mt. an, Wohnzimmersophas, Handtuch-, Büchers- und 1 Notentänder, Nähtische, verschiedene Stühle, Spiegel und Gallerien, Korbhaare, Seesgras und Bettfedern zu den niedrigsten Preisen. Ganze Aussteuer billigst in dem Möbelschäft, Hebelstraße 4.

Möbel zu verkaufen.

3.1. Zwei Kleiderschränke, 1 Schifffoniere, 1 Küchenschrank, 1 Schreibtisch, 1 Klappstuhl, 2 Nachttische, 1 Kommode, 1 Spiegel, 2 halbranz. Beistellen, 1 Sopha, 1 Divan, 1 Garnitur in Blau, 1 Ottomane, Stroh- und Rohrstühle, Vorhang-Gallerien und Rosen sind zu verkaufen: Herrenstraße 8 im Bad.

Ein Salon-Pianino, feinstes Fabrikat, mit prachtvollem Ton, elegant, hat im Auftrag äußerst billig unter Garantie zu verkaufen
Emil Fleischer, Kaiserstraße 160, Eingang Douglasstraße.

Hochelegantes Pianino mit prachtvollem Ton ist äußerst billig zu verkaufen. Adresse im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

Eischränke und Badewannen verschiedener Größe, sowie Badesen, Kinderbade-, Sitzbad-, Fußbad- und Abwaschwannen, ganze Badeeinrichtungen, alles sehr solid und zu den billigsten Preisen: 16 Akademiestraße 16.

Eine Anzahl **eichene Fässer,** in welchen früher Buchdruckfarbe enthalten war und welche sich zu **Pflanzenkübeln** gut eignen, werden pro Stück zu 70 Pf. abgegeben. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Biergläser, glatte, 700-800 Stück, sind wegen Umzug folgende billig zu verkaufen.
Heinrich Müller, Kaiser-Allee 27.

Für Weinändler und Küfer.

Ca. 14 Stück rothweine Lagerfässer (ocal) in bestem Zustand von 600 bis 2000 Liter Gehalt verkauft einzeln oder zusammen billigst

H. Braun, Leopoldstraße 24.

Gute Ziegenmilch

ist jeden Morgen und Abend zu bekommen: Weberstraße 25 im Hinterhaus.

Hauskauf-Gesuch.

Es wird in Karlsruhe ein Haus in guter Lage gesucht im Preis von ca. 60000-70000 M. gegen Tausch einer Villa mit 20000 qm Garten, Hof, Stallung etc. in Pforzheim, erforderlichen Falles erfolgt baare Aufzahlung. Angebote sind unter Nr. 2101 an das Kontor des Tagblattes zu richten. *6.3.

Hauskauf-Gesuch.

3.2. Ein kleines, neues Haus mit Garten wird zu kaufen gesucht. Offert. unter Nr. 2128 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Hauskauf-Gesuch.

Ein gut rentirendes Haus wird mit großer Anzahlung zu kaufen gesucht. (Vage gleichviel.) Offert. unter Nr. 2162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Tausch-Gesuch.

3.3. Geg. ein neues, herrschaftliches, mit allem Comfort der Neuzeit ausgestattetes Haus wird ein älteres Haus im Innern der Stadt einzutauschen gesucht. Gesl. Offerten unter Nr. 2107 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

ALTES GOLD, SILBER,

Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe

LUDWIG PAAR, Hofjuwelier,

Kaiserstrasse 163, dem Hotel Erbprinzen gegenüber.

Zu kaufen gesucht

wird ein noch gut erhaltener, starker Einspänner-Werkschienenwagen sowie auch ein Victorlawagen. Angebote wolle man unter Nr. 2069 im Kontor des Tagblattes abgeben. *3.3.

Eiserne Bettstelle

mit Matrasse wird zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 2159 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ankauf.

Getragene Herren- u. Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Winterüberzieher, gebrauchte Betten und Möbel, Metall etc. kauft u. zahlt mit höchsten Preisen
J. Plachzinsky, Durlacherstraße 101, neben Möbelhändler Dewert & S.

Ankauf.

getragene Herren- oder Damenkleider, Schuhe und Stiefel zu verkaufen hat, Uniformen, Borten u. dergl. zu verkaufen hat,
Betten, Möbel oder Metalle aller Art zu verkaufen hat, erzielt die höchsten Preise bei
M. David, Spitalstraße 16/18.

Ankauf!

Nur bei **J. Levy, Spitalstraße 7, Eck,** kann man die höchsten Preise erzielen für getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe und Stiefel, Uniformen, Betten und Möbel.

Ankauf.

Man überzeuge sich, wer die höchsten Preise bezahlt für getragene Herrenkleider, Überzieher, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel, Gold- und Silberborten und Verschiedenes.
S. Jost, 20 Spitalstraße 20. Bitte genau auf die Firma zu achten. Auch werden alte Cylinderhüte angekauft.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe, Stiefel, Silber, Gold, Uniformen, allerlei Borten zahlt Frau **Reutlinger Wittwe,** große Spitalstraße 14.

Die allerhöchsten Preise

für getragene Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Gold, Silber, Betten, Möbel, Uniformen und allerlei Borten zahlt
A. Dwig, Durlacherstraße 85.

Für

gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten, Möbel, sowie altes Gold und Silber zahlt den höchsten Werth
Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

Aufgepaßt!

Wer getragene Herren- und Damenkleider, Schuhe, Stiefel und Borten aller Art sehr gut verkaufen will, der sende seine Adresse an **K. Haier,** Spitalstraße 22.

Wirthschafts-Gesuch.

Ein junges Ehepaar, vermöglic, mit Wirthschaftskenntnissen, der Mann ein gelernter Metzger, wünschen in hiesiger Stadt oder auf dem Lande eine gutbediente Wirthschaft auf eigene Rechnung oder in Pacht zu übernehmen. Adressen bittet man bei **E. Hagle,** Kronenstraße 42, abzugeben.

Anzeige.

Wegen eines Familienfestes bleibt mein Laden Dienstag den 19. d. M. geschlossen.

Gg. Baur, Corsettengeschäft, Kaiserstraße 124b.



Champagner-Weine

von **C. H. Mumm & Co., Reims,** Schaumweine von **Mathes Müller, Eltville a. Rh.,** beste deutsche Marke, empfiehlt zu Originalpreisen

G. Hartung, Generalagent, Blumenstraße 5, parterre.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, diverse Sorten, **Spanische Weine** (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona), **Marsala,** **Deutsche und französische Champagner,** sowie **französis. Cognacs** (fine Champagne), empfiehlt

Karl Baumann, Wein- und Theegeschäft, Akademiestrasse 20.

Zu Festlichkeiten

empfehlen als vorzüglichen französischen Champagner **„Vix-Bara“**

zu Originalpreisen, per Flasche **M. 4.—, M. 4.50, M. 5.—**
Karl Baumann, Wein- & Theegeschäft, Akademiestraße 20. Größere Bestellungen erbitte rechtzeitig.

Piccolo-Cigarren,

7 Stück 30 Pfg., 50.18.
100 Stück Mk. 4.20.
Gustav Schneider, Kaiserstrasse 122.

Die Haupt-Filiale
der Weingrosshandlung
Max Homburger,
124 a Kaiserstrasse 124 a,
nächst der Kaiser-Passage,
ist die beste Bezugsquelle für
**Flaschenweine,
Schaumweine,
Cognac,
Kirschenwasser,
Liqueure.**

= Achten alten Malaga =
empfiehlt in Flaschen und vom Fass
Drogerie **Carl Roth,**
Grosch. Hoflieferant

SIEGERPREIS 1890 + STRASSBURG

ADOLF STEINER

WEINGROSSHANDLUNG, Karlsruhe.

KELLEREIEN
in
Karlsruhe,
Offenburg,
KAISERSTUHL.

Den verehrlichen Hausfrauen diene, daß auf
keine Art besser und billiger vorhandene Fleisch-
brühe verlängert werden kann, als mit
MAGGI'S Suppenwürze.
Su haben bei
Fr. Maisch, Hoflieferant, Waldstr. 57.

Neue Malta-Kartoffeln
empfiehlt
Michael Hirsch,
Kreuzstrasse 3.

= Achten =
Linoleum-Fußbodenglanzack
in den bekannten 8 brillanten Farben Nr. 21,
22, 23, 24, 25, 26, 27 und 28 offerirt zu billigsten
Preisen

Julius Dehn,
Drogen- und Farbenhandlung,
55 Rähringerstrasse 55.
NB. Anstrichbüchelchen wie Muster bei fertigen
Lacke stecken gratis zu Diensten.

Camphor, Naphthalin,
ächttes Insektenpulver,
Insektenpulversprizen ꝛ.
empfiehlt die Drogerie
Fritz Reis,
3.2. Werderplatz 27.

Lincke's ächten
Linoleum-Bodenack,
anerkannt besten und haltbarsten Boden-
ack, per Pfund 60 Pf., 5 Pfund M. 2.75,
10 Pfund M. 5.—
Grundirfarbe, Pinsel ꝛ.
empfiehlt die Drogerie
Fritz Reis,
3.2. Werderplatz 27.

Fertige Wäsche
und alle Stoffe dazu, sowie
Stickereien,
alle Breiten und Qualitäten
**Leinen-Spitzen u. Einfäße,
Spitzen aller Art**
in großer Auswahl und stets das Neueste
zu Fabrikpreisen, Reste unter Herstellungs-
preis 4.4.
Oscar Beier,
Kaiserstrasse 141, nächst dem Marktplatz.

Züllgardinen, verschiedene Sorten,
Vorhangspitzen,
Rouleauxfransen und Kordeln,
Teppichfransen, Teppichband
empfiehlt zu Ausverkaufspreisen
C. W. Keller,
8.7. Waldstrasse 38, am Ludwigplatz.

Läufer-Netze, Vorlagen,
Tisch-Decken, Kommode-Decken
von 1 M. an, und Schoner,
Bettdecken,
große weiße von M. 1.50, farbige von
M. 2.50 an, sowie
wollene Schlafdecken.
Preise bekannt billigt.
Oscar Beier,
Kaiserstrasse 141, 2.2.
nächst dem Marktplatz.

33. Eine Parthie
gesteifte Filzhüte
von Mk. 2.50 an
weit unter Selbstkosten.
E. Dahlemann,
W. Finckh's Nachfolger,
Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19.

Künstl. Zahnersatz,
Blombiren, Zahnziehen (schmerzlos) empfiehlt
24.4. **Jean Eckert,** Sebelstrasse 19.

Brüsseler Corsets
der „Manufacture Royale“ P. D.
Motto: „Bien faire et laisser dire!“
Niederlage dieser alle andern Fabri-
kate **übertreffenden**
Corsets 4.3.
bei **R. Halle,**
96 Kaiserstrasse 96.

Leder-Gürtel
für
Damen u. Kinder,
grosse Auswahl, empfiehlt 3.3.
Friedrich Blos,
Grossherzogl. Hoflieferant,
F. Wolff & Sohn's Detail.

Linoleum, deutsche und englische
prima Fabrikate in verschiedenen
Breiten, am Stück sowie abgepasst, in
Vorlagen und Läufern in grosser Aus-
wahl zu **billigsten Preisen.**
Woll-Läufer in hübschen neuen Sorten
in diversen Breiten, sowie **Cocos-
Läufer** und **Matten,** schöne Aus-
wahl, sehr niedrige Preise.
Wachs- und Ledertuche, grosses
Lager.
Tischdecken in Wachstuch wie auch
in allerlei Fantasie-Stoffen, sehr billig.
**Wandschoner, Autleger, Tisch-
läufer** etc. etc.
Schürzen in Wachstuch, Gummi, Leder.
Lätzchen für Kinder.
Bettinlagestoffe für Wöchnerinnen
und Kranke, Einlagen für in Tragkissen,
vorzügliche Sorten, äusserst billig
Aretz & Cie,
Kreuzstrasse 21.

Emil Bürkel,
Waldstrasse 48,
empfiehlt prima Qualitäten
bestgereinigte

Sattlerei und Tapeziergeschäft
von
P. Becht Wittwe,
Hirschstrasse 15,
empfiehlt ihr Lager in Garnituren mit Plüschbe-
zug, Divans, Ottomanen, Fauteuils mit Einrich-
tung, Polsterstühlen, Gallerien, Kassetten, Haltern,
verschiedenen Federnbetten, als: Plumeaux und
Kissen, ferner Hand- u. Faltenkoffer, Schulranzen
zu den billigsten Preisen.
Das Umarbeiten von Betten und Möbeln sowie
das Aufmachen von Vorhängen wird prompt und
billig besorgt. 3.2.

Hochzeits-, Gelegenheits- u. Verlobungs-Gaschenke
 6.6. aus dem Gebiete des Kunstgewerbes zu bekannt billigen Preisen und in allen Preislagen empfiehlt
Carl Bregenzer,
 Grossh. Hoflieferant,
 Kaiserstrasse 76.

Spazier-Stöcke
 in grosser Auswahl bei
Friedrich Blos,
 2.2. Grossh. Hoflieferant,
 F. Wolff & Sohn's Detail.

Möbel- und Ausstattungs-Geschäft
 6.5. von
Albert Oberst,
 221 Kaiserstrasse 221.
 Grosses Lager in fertigen Polstermöbeln, als:
Plüschgarnituren, Divans mit Kameelstaschenbezug, Ottomanen mit Decken, Chaises-longues, Kanapees, Fauteuils, Polsterstühle u. u.
 Lieferung kompletter Zimmer-einrichtungen sowie ganzer Ausstatterei von der einfachsten bis zur reichsten Ausführung.
 Kostenanschläge gratis.

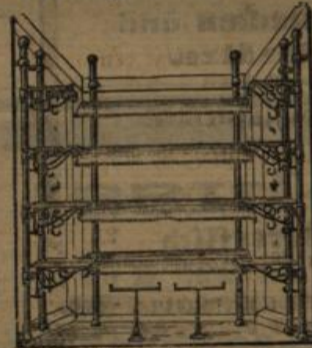
Gebrüder Kusterer,
 Karlsruhe, Zirkel 30,
 Telephon Nr. 80,
 empfohlen zu Fabrikpreisen:
eiserne, tiefe Kastenkarren, eiserne Vorderkipkarren, eiserne Sprossenkarren, eiserne Sackkarren, eiserne Emmericher Malz- und Kaffeebrenner,
 anerkannt beste Leistungen. 53.

Mittelgrosse und grosse **Toilette-Schwämme** 30-55 Pfg., kleinere **Kinder-Schwämme** 15 u. 25 Pfg., vorzügliche **Frisirkämme, Zahn- und Nagelbürsten, Kopf- und Kleiderbürsten, Brennmachines u. Brenneisen** à Stück 40 Pfg. **Echtes Eau de Cologne,** kleine Fl. 50 Pfg, grosse Fl. 1 Mk., **China-Wasser** (Eau de Quinine) 1 Mk. etc. etc. bei
H. Bieler, Friseur,
 Kaiserstrasse 239.
 Lager sämtlicher **Parfümerie- und Toilette-Artikel** zu billigsten Preisen.

Grösste Auswahl in Schul-Ranzen,
 gediegene Qualitäten, in allen Preislagen, empfiehlt zu ausserordentlich billigen Preisen 6.3.
C. Garbrecht,
 Kaiserstrasse 187.

Möbel, Möbel, billig und solid.
 Vollständige Ausstatterei, einzelne Schränke, Kommoden, Tische, Stühle, Spiegel, Plüschmöbel, einzelne Sophas, Gardinenleisten u. s. w.:
Kaiserstrasse 81/83.
 NB. Das Aufmachen von Vorhängen wird billigt berechnet. 12.5

Specialität in Schaufenster-Einrichtungen in Messing und Eisen,



vernickelt und bronziert, liefert nach Mass zu billigen Preisen
A. Hoffmann, Mechaniker,
 Grossh. Hoflieferant,
 Erbprinzenstrasse 26. 6.3.

Schulartikel
 aller Art empfiehlt billigt 6.3.
C. Garbrecht,
 Kaiserstrasse 187.

Gewiss begründete Aussicht auf Gewinn bietet die Vertheilung bei der **1. Stuttgarter Serienloosgesellschaft**, welche das Eigentum an Serienloosen für ihre Mitglieder erwirbt, die unbedingt mit einem Treffer gezogen werden müssen und im ganzen deutschen Reich gestattet sind.
Ziehung am 30. April Braunschweiger 20 Thalerloose, Haupttreffer M. 150 000,
Zieh. am 1. Mai Bayerische 100 Thalerloose, Haupttreffer M. 300 000.
 Jahresbeitrag Mt. 42.—, monatlich Mt. 3.50.
 Statuten versendet die Firma **F. J. Stegmeyer,** Stuttgart, Bogelfanasstrasse 9. 53.

Bodega.
 Frühstücksstube. Kaiser-Passage 22/24.
 Glasweiser Ausschank
fst. Süd-Weine.
 Verkauf einzelner Flaschen.
 Geöffnet von früh 7 bis Abends 11 Uhr.
 Hübsche Lokalitäten.
 Aufmerksame Bedienung.

Restaurant zum Frankeneck!
 Täglich
 große, reichhaltige Frühstücks- und Abendkarte,
 hochfeines Export-Lagerbier und reine Weine empfiehlt
Wilhelm Hensel.

Karlsruhe. Colosseum, Karlsruhe.
 Waldstrasse.
 Jeden Tag, auch Samstag, Abends 8 Uhr
Vorstellungen
 von nur Künstlern I. Ranges.
 Alles Nähere die Plakate.
 Die Direktion.

Der Trauergottesdienst für den verstorbenen
Herrn Bandirektor von Würthenau
 findet am Mittwoch den 20. April, Vormittags 1/2 11 Uhr, in der katholischen Pfarrkirche statt. 2.1.

(Kennen.) Am Sonntag den 24. April d. J., 2 1/2 Uhr Nachmittags, veranstaltet der Karlsruher Räder-Verein auf dem grossen Exerzierplatz ein Rennen. Es ist dieses Jahr eine neue, große Tribüne für 400 Personen erstellt, die durch eine Decke gegen Sonne und Regen Schutz gewährt. Ferner sind diesmal 4 Kassen aufgestellt, 2 Tribünen, 11 Platz-Kassen und 2 Wagenkassen, jeweils rechts und links der Tribüne. Für Wagen ist bestimmt, dass jeder Zusage ein Tribünenbillet zu lösen hat. Diese Billete sind, wie alle andern, nicht nur im Vorverkauf, sondern auch an den betreffenden Wagenkassen erhältlich. Der Kutscher ist frei. Leere Wagen dürfen nicht einfahren. Das Interesse der hiesigen Einwohner für Rennen hat sich, wie in anderen Städten, in den letzten Jahren stets gesteigert, was namentlich den Verein veranlasste, gedeckte Tribünen zu errichten und überhaupt alles zu thun, was zum Gelingen des Ganzen beitragen soll. Noch bemerken wir, dass dieses Mal der II. Platz für 50 Bz. so angelegt ist, dass die Aussicht von demselben nicht mehr gestört ist. 2.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 19. April. II. Quartal. 52. Abonnements-Vorstellung. **II. Faust** von Göthe. Der Tragödie II. Theil in fünf Akten. Musik von E. Lassen. Anfang 7 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 20. April. Theater in Baden. 28. Abonnements-Vorstellung. **Curvante**. Große romanische Oper mit Ballet in drei Akten, gebichtet von H. Lina v. Chézy. Musik von Karl Maria v. Weber. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 21. April. II. Quartal. 53. Abonnements-Vorstellung. **Das goldene Kreuz**. Oper in zwei Aufzügen, nach dem Französischen von H. S. Mosenthal. Musik von Ignaz Brüll. — Zum ersten Male wiederholt: **Saltarello**. Komisches Ballet in einem Akte, einstudirt von Herrn Hofballermeister Rathner. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 22. April. II. Quartal. 54. Abonnements-Vorstellung. **Fedora**. Drama in vier Akten von Victorien Sardou. Deutsch von Paul Lindau. Anfang halb 7 Uhr.

Samstag den 23. April. Vorstellung außer Abonnement (zu kleinen Preisen). **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernbrenne)**. Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke von Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menacchi. Musik von Pietro Mascagni. — **Die Puppenfee**. Vantomisches Balletdivertissement von F. Hoffmeister und F. Saul. Musik von Joseph Bayer. Anfang 7 Uhr.

Vormerkung zu dieser Vorstellung auf diejenigen Plätze, über welche hieher Orts nicht verfügt wird, werden von Dienstag den 19. April, Vormittags 8 Uhr an, angenommen.

Sonntag den 24. April. II. Quartal. 56. Abonnements-Vorstellung. **Die Zauberflöte**. Oper in zwei Aufzügen von Emanuel Schikaneder. Musik von W. A. Mozart. Anfang 7 Uhr.

Vormerkung zu dieser Vorstellung werden gleichfalls von Dienstag den 19. April, Vormitt. 8 Uhr an, angenommen. Das Vormerkbüreau ist an Werktagen von 8-12 Uhr Vormitt. und von 3-5 Uhr Nachmitt. geöffnet; an Sonn- und Feiertagen ist dasselbe geschlossen. — Alle Zeitangaben sind nach mitteleuropäischer Zeit.

Fremde

übernachteten vom 16. bis 18. April.

Alte Post. Köhler, Werkführer m. Frau v. Freiburg. Sichter, Mont. v. Leimbach. Bayer, Instrumentenmacher v. Basel. Heinemann, Creditor v. Balingen. Nebeloth, Buchhalter v. Baden. Herrmann, Bautechn. Gaußmann, Kfm. v. Mannheim. Witz, Insp. m. Frau v. Achern. Speller, Kfm. m. Tochter v. Waldkirch. Krabber v. Dannerkeim, Soldaten v. Gelnar. Fri. Decher v. Baden. Bautechniker, Handelst. v. Plauen. Pomprjus, Piano-amab. v. Basel. Haas, Koch von Heidelberg. Kesting, Kfm. v. Mannheim.

Bahnhof-Hotel. Rustapha Giffend u. Raif, Major v. Konstantinopel. Jechauer, Kfm. v. München. Weihe, Priv. v. Kopenh. Solmsen, Dr. phil. v. Straßburg. Etlinger, Ing. a. Flaviol. Groß, Geomet. v. Mosbach.

Erbrüngen. Graf u. Gräfin Wanteuffel v. Baden. Frhr. v. Göler v. Freiburg. Frau Heron u. Fr. Heron v. Weilingen. v. Strunsky m. Sohn v. Augsburg. v. Thomas, Hauptmann v. Mannheim. Frau v. Male m. Vet. a. Holland. Kunze, Arch. v. Stuttgart. Müller, Arch. v. Straßburg.

Geist. Dr. Schals, Landesgeolog v. Heidelberg. Gzeled, Kfm. v. Dessau. Schmalz, Kfm. v. Gmünd. Touconter, Mechaniker v. Paris. Hoffmann, Priv. v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. v. Wailammer. Werfel, Weinhandl. v. Saarbr. Neuber, Forstbeamter v. Stodach. P. Eifer, Handelsagent v. Vörsch. Keller u. Sier, Touristen v. Darmstadt. Werbat Lehrer v. Oberschlupheim.

Grüner Hof. Antoni, Werkmeister v. Konstanz. Egerstorf, Priv. v. Darmstadt. Rett, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Mahl, Kfm. v. Hannover. Cronau, Kfm. v. Reutlingen. Fischer, Geometer v. Straßburg. Gde, Blechermstr. v. Bismarck. Schäfer, Ing. v. Kaiserlautern. Fauer, Kfm. v. Balingen. Kaufmann, Kfm. v. Frankfurt.

Hotel Germania. Frhr. v. Berg, Lieut. v. Potsdam. v. Pittwih v. Goffen, Hauptm. m. Frau v. Worms. Beisenburg, Fabr. v. Hamburg. Delbrück, Bank. u. E. H. Ober- und Gerlachstr. v. München. Burger, Priv. a. d. Schweiz. Rosenfeld, Kfm. v. Wiesau. Reiff, Kfm. v. Berlin. Mayer, Kfm. v. Frankfurt. Gauer, Kfm. v. Darmstadt. Hammermann, Kfm. v. Dresden. Exc. v. E. H. General m. Kam. u. Dienerschaft v. Baden. Drehschild, Rent. v. New-York. Wagner, Priv. v. Frankfurt. Fr. Blantenborn u. Fr. Fr. v. Wiesau. Müller, Braun, Fabrikbes. v. Berg. Teufel, Fabrikant v. Heseloh. Wal, Kfm. v. Berlin. Zimmer v. Dresden.

Hotel Grosse. Franz, Kfm. v. Böttingen. Lustig, Kfm. v. Berlin. Mohr v. Saarbrücken. Kaufmann, Kfm. v. Köln. Otto, Kfm. v. Würzburg. Sommer, Kfm. v. Frankfurt. Strauß, Kfm. v. Brüssel. Widopy, Kfm. v. Pirmasens. de Smut, Priv. v. Leimbach. Wand in Belgien. Stelert, Kfm. v. Freiburg. Winter, Kfm. v. Würzburg.

Hotel Eng. Wolf u. Leinge, Wabfahrer v. Pforzheim. Gert, Köchlein, u. Meier, Priv. v. Konstanz. Herold, Kfm. v. Düsseldorf. Rothemel, Weinst. Verw. v. Sinsheim. Sauer, Postkassier v. Berlin. Kunze, Kfm. v. Baden. Krauß, Kfm. v. Gießen. Matias, Kfm. v. Mannheim. Münz, Kfm. v. Stuttgart. Ulrich, Kfm. v. Landau. Victor, Kfm. v. Mannheim. Ed, Kfm. v. Paris.

Hotel National. Wagner, Kfm. m. Frau von Neultrachen. Schloß, Kfm. v. Metz. Zell, Brauereibes. v. Taubertshausheim. Nahn, Kfm. v. Kaiserlautern. Leibfried, Priv. v. Landau. Weniger, Direkt. v. Dresden. Schenk, Maler, u. Strauß, Kfm. v. Frankfurt. Fischer, f. l. Beam. v. Wien. Köcher, Fuhrfabr. v. Tübingen. Benz v. Solingen. Fröhlich, Weinhdl. v. St. Johann. Bed m. Frau, u. Schlund, Kf. v. Heilbronn.

Hotel Stoffelth. Leidenfrost, Lehn. v. Erfurt. Rothmer, Kfm. v. Erlangen. Fr. Denold, Weinst. v. Paris. Stengel, Kfm. v. München. Kestner, Dr. med. a. Schweden. Huff, Lehrer v. Darmstadt. Debert v. Hornwiler. Fräul. Wittenbacher v. Weinsheim. Lenz, Werkführer v. Schorheim.

Hotel Taubhäuser. Liebig, Dr. phil. v. Genf. Meyer, Buchhdlr. u. Gerlach, Insp. v. Straßburg. Schrag v. Landau. Kergmüller, Quisbes. v. Tübingen. Etub, Priv. v. Speyer. Deidesheimer, Kfm. v. Neustadt. Kromm Fabr. v. Nürnberg.

Hotel Victoria. Frau v. Koch m. Tochter von Geisenhof. Geuster m. Frau v. St. Louis. Grobler, Direkt. v. Gießen. Jena, Baumstr. v. Weg. Dr. Müller v. Köln. Wendenburg, Kfm. v. Aachen. Wagner, Baumstr. v. Berlin. Nachreuey m. Fam. aus Galtzen. Hamburger m. Frau v. Pforzheim. Geer m. Frau v. Marbach. Pusch, Arch. v. Freiburg. Dr. Dittmer v. Basel. Marx, Kfm. v. Straßburg. Rogge, Kfm. m. Frau v. Hannover.

König von Preußen. Benz, Müller v. Weiskir. Eest, Schuhmacher, v. Leichmann, Gond. v. Breiten. Gfeler, Geometer v. Weisingen. Stahl, Zeichner m. Frau v. Pforzheim. Seidel v. Sagen v. Mannheim. Pogler, Maler v. Marbach. Bauer, Buchbinder v. Zell. Keller, Landwirt. v. Klein-Jagersheim. Bender, Mal v. Reichen.

<p>Kragen, Manschetten, Kravatten, Hosenträger und Handschuhe.</p>	
<p>Paul Roder, Wäschefabrik, Kaiserstrasse 82a.</p>	
<p>Herrenhemden nach Maass, anerkannt vorzüglicher Schnitt.</p>	
<p>Komplette Brautausstattungen. Grosses Lager in fertiger</p>	
<p>Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche. Vorzügliche Ausführung. Reelle Bedienung. Billige Preise. 12.12.</p>	
<p>Leinen, Halbleinen, Madapolam und Bielefelder Hemden-Einsätze.</p>	



Schluss!
unwiderruflich
Freitag den 22. April
des großen italienischen
**Sonnen- u. Regenschirm-
Total-Ausverkaufs**
zu spottbilligen Preisen,
nur Kaiserstrasse 110, zwischen Herren- u. Waldstr.
Pietro Buschini aus Italien.

Fritz Werntgen,
Westendstrasse 29b,
bringt seine
Feuerungs-Materialien-Handlung
in empfehlende Erinnerung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Buchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Kiegel in Karlsruhe.